

OÖ-LIGA

MÄNNLICHE FUßBALLLEAGUE

St. Valentin war im Derby zu einfallsslos

Im ersten Spiel der „Wochen der Wahrheit“ musste der ASK die Heimreise aus Perg ohne Punkte antreten.

VON HANNES SCHÖRGHUBER

Die „Wochen der Wahrheit“ standen und stehen für den ASK St. Valentin in den letzten Runden der Herbstsaison am Programm. Dabei sollte noch der eine oder andere Punkt heraus schauen; um einigermaßen beruhigt in die Winterpause gehen zu können.

Den Beginn machte am vergangenen Wochenende das Derby auswärts in Perg. Von Beginn an merkte man beiden Teams die Unsicherheit ein bisschen an. „Es war kein wirklich hochwertiges Spiel. Man hat gesehen, dass beide Mannschaften auf keinen Fall verlieren wollten“, erklärte St. Valentins

Sportlicher Leiter Harald Guselbauer. Der ASK versuchte es immer wieder mit langen Bällen, die die dicht gestaffelte und kompakte Perger Defensive aber meist sicher abräumte. Der Großteil des Spielgeschehens spielte sich dann im Mittelfeld ab. Aus einer Unachtsamkeit fingen sich die Gäste kurz vor der Pause den Rückstand ein, ließen sich nach der Pause dann aber nicht wirklich beirren davon. „Optisch hatten wir da auch ein bisschen mehr vom Spiel. Das Problem dabei war aber, dass wir eigentlich zu keiner wirklich zwingenden Torchance gekommen sind“, gestand Gu-

selbauer. Einzig Stanic vergab in der 55. Minute die Möglichkeit auf den Ausgleich. Stattdessen fing man sich in der 80. Minute das zweite Gegentor ein. Der Anschlusstreffer in der Nachspielzeit durch Bühninger war dann nur noch Ergebniskosmetik. „Beim Tor waren wir defensiv wieder so derart unorganisiert, das passiert uns leider zu häufig. Das Gute an der Situation ist nur, dass alle Teams hinter uns auch verloren haben“, resümierte Guselbauer.

Als Nächstes wartet auf den ASK das Heimspiel gegen St. Martin, das zwei Punkte dahinter auf Platz 15 liegt.

Fußball STATISTIK

OÖ Liga

Micheldorf - St. Martin/Mühlkreis	1:1
Edelweiß/Neue Heimat - Dietach	0:3
Perg - Bad Ischl	2:1
Gmunden - Mondsee	2:2
Bad Leonfelden - Weißkirchen/A.	1:0
Friedburg/Pöndorf - Pregarten	2:0
Bad Ischl - Bad Schallerbach	1:8
Dietach - Micheldorf	3:1
St. Martin/Mühlkreis - Edelweiß/Neue H.	2:3
Perg - ASK St. Valentin	2:1
Ostermiething - Rohrbach-Berg	1:0

1 Dietach	(12)	10	1	1	29:5	31
2 Mondsee	(12)	7	4	1	28:13	25
3 Ostermiething	(12)	8	1	3	20:15	25
4 Edelweiß/Neue H.	(12)	7	2	3	27:22	23
5 Friedburg/Pöndorf	(12)	7	2	3	27:10	23
6 Bad Schallerbach	(12)	7	1	4	27:14	22
7 Bad Leonfelden	(12)	6	3	3	18:18	21
8 Perg	(12)	4	4	4	13:15	16
9 Weißkirchen/A.	(12)	4	4	4	18:22	16
10 Rohrbach-Berg	(12)	3	4	5	14:22	13
11 Micheldorf	(12)	3	3	6	19:26	12
12 Pregarten	(12)	2	3	7	14:21	9
13 ASK St. Valentin	(12)	2	3	7	15:29	9
14 Gmunden	(12)	2	3	7	17:24	9
15 St. Martin/Mühlkreis	(12)	1	4	7	14:23	7
16 Bad Ischl	(12)	1	2	9	11:32	5

• Die nächste Runde:

Samstag, 13.00 Uhr: ASK St. Valentin - St. Martin/M.

DSG UNION PERG - ASK ST. VALENTIN 2:1 (1:0). Torfolge: 1:0 (43.) Steinbauer, 2:0 (80.) Sandner, 2:1 (90.+1) Bühninger.

St. Valentin: Bogenreiter; M. Guselbauer (86. Hinterreiter), Pardametz, Madl (46. Kadriu), Stanic; Laskaj, Mustecic; Rauch, Pointner, Riedl; Bühninger. **Perg, 500 Zuschauer, SR Dukic.**